



Dienstanweisung zur Durchführung eines Einsatzes beim Alarmstichwort „Brandmeldealarm“

***Zur Durchführung eines Einsatzes beim Alarmstichwort „Brandmeldealarm“
ergeht für den Ausrückebereich der Gemeinde Ispringen folgende Dienstanweisung, die
Einschlägigen Feuerwehrdienst Vorschriften und Rechtsvorschriften bleiben davon unberührt:***

1. Anfahrt zum Gerätehaus

Alle alarmierten Einsatzkräfte haben sich unverzüglich im Feuerwehrhaus einzufinden.
Bei der Anfahrt ist die StVo zu beachten.

2. Abfrage der Alarmmeldung bei der FLst / Besetzmeldung

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte im Feuerwehrhaus muss die Alarmmeldung via Funk (4m Kanal 469 G/U) abgefragt werden.

3. Evtl. Meldung vom Objekt

Sollte bereits eine Meldung vom Objekt vorliegen, dass kein Einsatz der Feuerwehr erforderlich sei, ist der Name des Meldungsgebers (Anrufer) schriftlich zu dokumentieren.

4. Ausrücken

Vor dem Ausrücken entnimmt der Einsatzleiter / Gruppenführer des ersten Fahrzeuges den BMA Schlüssel aus dem Schlüsselkasten in der Fernmeldebetriebsstelle.
Das Ausrücken erfolgt gem. der gültigen AAO der Feuerwehr Ispringen.
Beim Ausrücken ist eine Ausrückemeldung an die FLst abzusetzen (4m Kanal 469 G/U)
Zusätzlich wird die FMS Taste „3“ Ausgerückt betätigt.

Sollte bereits eine Meldung vom Objekt vorliegen, dass es sich bei dem Alarm um einen Fehlalarm handelt, wird das Objekt mindestens mit dem MTW in der Stärke 1/1 zur Überprüfung angefahren.

5. Eintreffen

Beim Eintreffen an der Einsatzstelle wird eine Eintreffmeldung an die FLst über FMS Taste "4" abgesetzt. (4m Kanal 469 G/U).
Danach Entnimmt der Einsatzleiter /Gruppenführer des ersten Fahrzeuges den Objektschlüssel aus dem FSD und erkundet die Lage.
Sollte die Brandmeldeanlage bereits vor dem Eintreffen der Feuerwehr durch den Betreiber zurückgestellt worden sein, ist dies der FLst in der unter Punkt 6. Folgenden Lagemeldung mitzuteilen.



6. Lagemeldung

Der FLst ist eine Lagemeldung abzusetzen welche mindestens Folgende Informationen beinhalten muß: Ausgelöste Melder Gruppe, Ausgelöster Melder, Auslöseursache soweit bekannt, eigene Kräfte ausreichend / weitere Kräfte erforderlich.

Die Lagemeldung wird durch den Einsatzleiter / Gruppenführer des ersten Fahrzeuges bzw. deren Beauftragten abgesetzt.

7. Maßnahmen

Nach der Lagemeldung werden entsprechende Maßnahmen zur Schadensabwehr lt. Befehl des Einsatzleiters / Gruppenführer des ersten Fahrzeuges durchgeführt.

8. Einsatzende

Die Beendigung des Einsatzes wird durch den Einsatzleiter / Gruppenführer des ersten Fahrzeuges durch das absetzen einer abschließenden Lagemeldung an die FLst mit dem Stichwort: „Einsatz der Feuerwehr Ispringen beendet“ angezeigt. Danach wird die FMS Taste „1“ Einsatzklar bzw. "8" Außerhalb betätigt.

9. Einrücken / Aufrüsten

Nach Beendigung sämtlicher Einsatzmaßnahmen, rücken die Kräfte wieder ins Feuerwehrhaus ein. Mit Abschluss der Aufrüstung aller Fahrzeuge ist der FLst die Einsatzbereitschaft der Kräfte und Fahrzeuge anzuzeigen. Dies erfolgt mit der Betätigung der FMS Taste "2" Standort Gerätehaus.

Ispringen, den 09.01.2012

gez. Trautmann

Feuerwehrkommandant